

# WILD WEST WEEKLY

- Ausgabe 649 -

3. Dezember 2018

## Editorial.....

Moin Folks . . . irgendwie weist der westliche Terminkalender heuer bisweilen eine ziemliche Ungleichverteilung auf. Seit dem GT/LM Finale ist quasi Pause – weiter geht's erst wieder Mitte Dezember mit dem NASCAR '59 Lauf und dem 245 Endlauf . . .

Die NASCARo gastieren mit den absoluten Oldtimern in diesem Jahr beim SRC Niederrhein in Moers und die 245 bestreitet den Saisonabschluss zum mittlerweile fünften Male im Raceway Park in Siegburg . . .

Die 649<sup>te</sup> „**WILD WEST WEEKLY**“ berichtet von den letzten zwei Läufen zur Craftsman Truck Series, der Duessel-Village 250 Saison

sowie von den Finalläufen des Pre'59 GP. Ferner gibt's die Eckdaten für den 245-Showdown in Siegburg . . .

### Inhalt (zum Anklicken):

- Craftsman Truck Series  
5. Lauf am 29. November 2018 in Duisburg
- Duessel Village 250  
Saison 2018
- Pre'59 GP um den Bergischen Löwen  
6. Lauf am 22. November 2018 in Düsseldorf
- Gruppe 2 4 5  
5. Lauf am 15. Dezember 2018 in Siegburg
- News aus den Serien  
Saison 2018/19

## Craftsman Truck Series

5. Lauf am 29. November 2018 in Duisburg

geschrieben von Nick Speedman



### Langsamste Startgruppe in (Neu-)Mündelheim

... vorab meinen Dank an die 25 Slotracer, die sich in den zurückliegenden fünf Wertungsläufen an der Serie beteiligt haben. Davon haben nur sechs letztendlich um den Meistertitel gekämpft und sind in die 4 aus 5 Wertung eingegangen.

Martin hätte auch alle Läufe mit bestritten, wenn ich zu Anfang wegen Mutter Stork's 80<sup>sten</sup> Geburtstag den Lauf um einen Tag vorverlegt hätte. Diese Terminänderung hatte der Veranstalter Martin nicht nachhaltig genug übermittelt.

... zum Meistertitel gratulieren wir unserem Karsten mit direkt mal drei Laufsiegen in Düsseldorf, Moers und Haan.

Vizemeister wurde Werner Stork vor Frieder, auf P4 gefolgt von Holger („santazweg“), dann Ingo („PUdriver“) und Ralf („simcat“).

... wie gesagt letzten Freitag waren wir erstmalig in

Neu-Mündelheim ... alle Achtung ... da ist jetzt mächtig Strom auf der Bahn und man traut sich nicht wie früher an den Stellen voll durchzuziehen... da muss man mehr wie einmal an einem Clubrennen teilnehmen. Der jetzt ungewohnte Freiraum hinter der Gegen- gerade irritiert noch ein wenig.

... das erklärt auch, dass zwei Mündelheimer den Karsten so in die Zange genommen haben ... und sich somit für den Rennabend folgender Einlauf ergab:

P1. Werner Stork mit 132,20 Rd. Laufsieger – Gratulation dazu!

P2. Karsten Hendrix mit 131,81 Rd.

P3. Holger („santazwerg“) mit 131,49 Rd.

Dann lief es doch ganz flüssig und die Racer Martin und Stefan fanden Gefallen aneinander und boten ein unterhaltsames Rennprogramm. David, noch im Glücksrausch über eine bestandene Zwischenprüfung, und mit einem

Leihwagen von Holger versorgt, hielt sich als baldiger Kraftfahrer im Schwerlastverkehr mit Überlegung zurück und belegte P10 vor Michele P9.



So steht die alte Bahn im neuen Raum . . .



Einfahrt in die Gegengerade . . .

Aber nicht nur die schnelle Startgruppe soll erwähnt werden - auch die Leistung derer, die in der langsameren Startgruppe fahren ist ebenfalls einige Zeilen wert.

Das kurze Qualifying zeigte sehr schnell, dass die 9 sec. Marke unterboten werden musste, um mit Werner, Karsten, Holger, Frieder und Ralf zu fahren.

Also war den Racern Martin, Stefan, Ingo, David und Michele die Ehre erteilt worden, den Grip mit Turn 1 weiter aufzubauen.

Das klappte ganz gut, Michele hatte anfänglich einen nicht so elastischen Finger und beschäftigte ein wenig die Einsetzer.

#### 4.Lauf am 27. September 2018 in Haan bei Carreraspeed

.... nachzutragen sind noch die Ereignisse beim 4. Truck Lauf auf dem 6-spurigen Carreraspeed Track in Haan. Dieser Lauf wurde bereits am 27.09.2018 ausgetragen.

Die Betreiber des Carreraspeed Haan sind eine Slotgemeinschaft von drei Racern mit den Namen Jürgen, Frank und Michael. Der Regelclubabend ist der Donnerstag.

Ganz hervorragend für uns, denn die Haaner konnten uns direkt mit Frank + Michael zwei zusätzliche Fahrer beisteuern. Jürgen über-

Wie schnell die Besten waren zeigt die Tatsache, dass der Führende der ersten Startgruppe gute 11½ Runden Rückstand auf den Tagessieger Werner hatte.

... toll war, dass wir mit 10 Teilnehmern zwei volle Startgruppen zusammen bekamen.

Besonderen Dank an „santazwerg“, der sich mit dem Einkauf und der Präsentation von SOKO-Keller bekannten Schnittchen einen Namen gemacht hat

... froh bin ich darüber, dass Holger nicht die die Messlatte höher gegangen hat und wir so auf gleichem Niveau verbleiben können.

nahm die Rennleitung und Frank zusätzlich die Verpflegung der Gäste. Allen vorab ein herzliches Dankeschön, dafür dass wir kommen durften.



**Carreraspeed – die linke Bahnhälfte ...**



**...und die rechte Bahnhälfte.**

... wie schon häufiger erwähnt wird bei den Trucks nicht nach der Rangliste gestartet, sondern nach dem Ergebnis einer einminütigen Qualiphase, die in Haan auf der Spur 3 abgehalten wurde.

Dabei wird natürlich auch ein wenig taktiert, dass man mit den frischen PU Reifen möglichst auf einer mittleren Spur starten kann. Karsten erkannte als erster, dass seine Einführungsrunde mit 11,648 schon zu schnell war und verzichtete auf weitere Runden - mit dem Erfolg, auf Spur 3 starten zu können. Der Haaner Racer Frank erwischte dann mit einer 11,621 die beste Qualizeit und musste von Spur 1 starten.

Schnell war eine 8<sup>ter</sup> Gruppe mit Frank, Frieder, Karsten, Ingo, Holger, Michael, Werner und Stefan gebildet - und 6 x 5 min Fahrzeit waren zu bewältigen.

Karsten auf der Spur drei fuhr dann auch direkt dort die schnellste Runde und legte mit absolvierten 26 Rd. in 5 min eine Messlatte vor, die er auf den folgenden Spuren selbst nicht übertreffen konnte und auch kein anderer nicht übertraf.

Demzufolge entschied die bessere Startspur das Rennen und Rennabend endete mit folgendem Ergebnis:

P1. Karsten Hendrix mit 148,69 Rd. Laufsieger – Gratulation dazu!

P2. Frank Meyer mit 147,51 Rd.

P3. Frieder Lenz mit 145,54 Rd.

Auch dieses Rennen bleibt uns weiter in guter Erinnerung.

Die Serie geht 2019 mit fünf Läufen weiter, von denen vier zur Wertung gelangen.

Die Termine sind bereits in „rennserien-west“ im Terminkalender für 2019 eingeplant.

**Alles zur Craftsman Truck Series**  
**Rennserien-West / Trucks**

## Duessel Village 250

Saison 2018

geschrieben von Frieder / Nick Speedman



Fahrzeugparade in Heiligenhaus

### Duessel-Village 250 Ergebnis STN und Endstand Saison 2018

... wie jedes Jahr soll dieser Zusammenschnitt aller 16 Rennen die scheinbare Dramatik der Saison verdeutlichen.

Der Initiator der Serie Frieder schreibt zu jeder Ergebnisliste ein kurzes Fazit der Ereignisse des Rennabends.

Wie aus der Jahrestabelle ersichtlich ist, konnte der DV 250 Meister 2017 Frank stopit seinen Titel in der Saison 2018 nicht mehr verteidigen, da er aus beruflichen Gründen nur an 10 Läufen teilnehmen konnte.

Damit waren automatisch, die fünf Racer der 31 Gesamtteilnehmer im Vordergrund, die mindestens 12 Läufe mitfahren konnten. Damit ist die DV 250 auch so was wie eine Fleißkärtchen Serie. Wir beginnen bei der Rückschau mal mit dem letzten Lauf der Saison...

### Lauf 15 + 16 am 16. November 2018 beim Slot Track Niederberg in Heiligenhaus

... damit steht der neue Champion fest. Nach etlichen Anläufen, davon alleine drei Mal die Vizemeisterschaft, steht Karsten endlich ganz oben auf dem Treppchen.

Ich denke, ich spreche im Namen von euch allen, wenn ich Karsten hier ganz herzlich zum Gewinn der diesjährigen Meisterschaft gratuliere! Die Bronzemedaille gebührt Ingo, dazu ebenfalls einen ganz herzlichen Glückwunsch. Ach ja, dazwischen hat sich der Unterzeichner geschoben.

Gewonnen hat aber jeder von uns, der Spaß an den Rennen an dem ganzen gemeinsamen Drumherum hatte. Mir hat es jedenfalls sehr viel Freude bereitet, und daher möchte euch allen, den Teilnehmern dieser Saison danken, dass ihr dabei wart, und natürlich ganz besonders den jeweiligen Bahnbetreibern, die die auch dann durchgehalten haben, wenn es - wieder einmal - etwas später wurde . . .

**Top5 Lauf 17: Michael STN, stopit, carsten L, simcat, KarstenH.,**

**Top5 Lauf 18: Michael STN, stopit, carsten L, simcat, KarstenH.,**



### Dodge Intrepid in Heiligenhaus ...

Wir alle wissen ja, wie oft versucht wird, nach den Rennen das Ergebnis mit vielen Konjunktionen "schön zu rechnen" – und wer mag, kann anhand der angehängten Tabelle ein bisschen diesem beliebten "was wäre wenn"- Sport nachgehen ... ;-)))

Ernst wird es nämlich erst wieder im Januar, Zeit genug, unseren Autos das eine oder andere Zehntelchen zu entlocken.

### Tabellenendstand:

|                |            |
|----------------|------------|
| P1: KarstenH – | 1.401 Pkt. |
| P2: frieder –  | 1.378 Pkt. |
| P3: PUdriver – | 1.271 Pkt. |
| P4: rick42 –   | 1.247 Pkt. |
| P4: JoJo –     | 1.169 Pkt. |

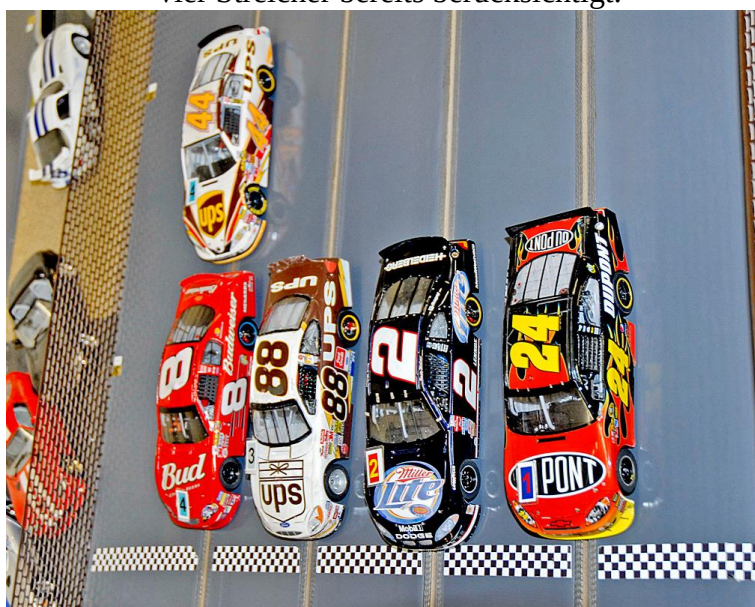
### Lauf 13 + 14 am 12. Oktober 2018 im SOKO-Keller in Düsseldorf-Lierenfeld

Sieht man sich die gefahrenen Runden an, ist es fast unglaublich, wie eng sich das alles abspielt. Unterlässt man einfach mal die vollkommen unnötigen Aufenthalte neben der Spur, kommen bei jedem Lauf sicherlich eine ganze Reihe Fahrer für einen Sieg in Frage. Man sollte halt drinbleiben, oder wie man im Mutterland des Slotracing sagt: "Slotracer do it in the slot". Tja ... ;-)

Zum ersten Mal konnten wir David bei der DV begrüßen, gleichzeitig war es auch sein allererstes Rennen im SOKO-Keller. Dafür hat das schon ganz prima geklappt.

Am oberen Ende hat sich Werner mit seinem Auto, das "überhaupt nicht lief, keinen Bums und keine Bremse hatte" klammheimlich im ersten Lauf auf P1 gesetzt.

Erst im zweiten Durchgang gelang es Karsten, seinen beinahe Stammpfad wieder zurückzuerobieren. Aber das auch nur weil der Unterzeichner unseren Holger santazwerg mit einem ganz plötzlich breiter werdenden Auto mal kurz in die Wüste geschickt hat. Nochmals sorry Holger, nur hat sich Karsten auch 'n paar unnötige Ausritte erlaubt, ohne die er dann doch wieder vorne geblieben wäre. Also alles in schönster Ordnung, zumal Karsten voraussichtlich der Gesamtsieg in diesem Jahr nicht mehr zu nehmen ist. Damit die Tabelle etwas realistischer wird, habe ich jetzt zwei der insgesamt vier Streicher bereits berücksichtigt.



### DV250 im SOKO Keller ...

**Top5 Lauf 13: camp72, frieder, KarstenH., santazwerg, rick42,**

**Top5 Lauf 14: KarstenH., santazwerg, camp72, wutZwerg, frieder,**

Einen herzlichen Glückwunsch an die beiden Sieger, danke an alle Teilnehmer und ganz besonders an Ingo für - wieder einmal - ein tolles Rennen im "Keller" und wie gewohnt mit einer vorbildlichen Beköstigung.

### **Lauf 11 + 12 am 14.09.2018 in Duisburg Meiderich im HiP (Haus im Park)**

Zum ersten Mal war die DV250 mit ihren Sakatsus zu Gast auf der sehr schönen Bahn im „Haus im Park“ in Duisburg-Meiderich, und es hat wirklich sehr gut gepasst. Die Dickschiffe ließen sich richtig flott um den Kurs bewegen, trotz der mehrfachen Wechsel zwischen schnellen Passagen und engen Kurven. Und wenn noch einmal irgendjemand etwas von behäbigem Wannenschaukeln erzählt, der bekommt eine Lehrstunde bei unseren beiden Gewinnern des Abends verordnet ;-)



rick42

Obwohl mehrere Stammfahrer an diesem Abend verhindert waren, konnten wir dank Gastfahrer des HiP mit zwei Startgruppen ins Rennen gehen. Neben den „üblichen Verdächtigen“ griffen „die wilde 13“ Jörg und als Gastfahrer Vater und Sohn Marc (kein Tippfehler, nicht Max ;-)) und Moritz mit in das Rennengeschehen ein. Und Dank HiP-Neumitglied Holger Kn. waren auch immer alle Streckenposten besetzt.

Zum Rennengeschehen:

Interessanterweise bildeten sich mehrere Gruppen, die jeweils sehr eng beieinander lagen. Ganz vorne schenken sich Werner, der erstmalig mit seinem eigenen Auto an den Start ging und der Vorjahres-Zweite, Karsten, nicht einen Millimeter. Getrennt durch gerade einmal eine halbe Runde konnte nach beiden

Läufen jeder einen Sieg und einen zweiten Platz für sich verbuchen.

Genauso eng kämpften Rick und der Unterzeichner um P 3 und P4. Mit nahezu identischen Rundenzeiten entschied am Ende nur ein unglücklicher Abflug über die endgültige Position. Wie jeder von uns weiß, kann das ganz schnell auch andersherum ausgehen.

Der Vorjahres-Champion Frank „stopit“ fuhr im ersten Durchgang mit jeweils vier Runden Abstand nach vorne und nach hinten einen ungefährdeten P5 ein, was ihn aber verständlicherweise nicht zufrieden stellte. Nur sollte es im zweiten Durchgang noch schlimmer kommen, da lautete es am Ende P6. Nun ja, auch ein Profi wie Herr Vettel hat wohl derzeit einen Durchhänger, und ich bin sicher, bei dir, Frank, geht das demnächst auch wieder besser voran. . .

Im Mittelfeld, alle sehr eng beieinander, finden sich Marc, ein Besucher im HiP, der zum allerersten Mal auf einer Clubbahn und mit 124er-Autos gefahren ist. Unseren Respekt hat er sich damit ganz schnell erworben, Gratulation zum P6. Rainer „Maxi(m)umspeed (ja, ja, demnächst schreibe ich deinen Nickname auch richtig ;-)) und Jürgen trennt nur sehr wenige Teilstiche, und ich bin sicher, an den Fights hatten sie ihren Spaß.

Erwartungsgemäß dahinter, aber mit einem hervorragenden Achtungsergebnis finden wir dann Marcs 8-jährigen Sohn Moritz, der sich vor allem im ersten Durchgang sehr gut gehalten hat. Vermutlich war in zweiten Rennen der Wechsel auf einen anderen Regler eher von Nachteil. Jörg, als Hausherr hat sich vornehm zurückgehalten, so dass er nicht in die Punktevergabe für die Stammfahrer eingriff. Hier und da hatte er aber durchblicken lassen, was einem Heimascari möglich ist . . .

Weniger Zurückhaltung hat Jörg aber bei der Zubereitung der HiP-Currywurst gezeigt, die war wieder einmal unanständig lecker. Herzlichen Dank für diese ausgezeichnete Beköstigung!

Es war ein rundherum schöner, spannender und fröhlicher Rennabend, so wie man ihn sich wünscht. Wer dieses Mal nicht teilnehmen konnte, hat sicher etwas verpasst, und ich freue mich jetzt schon darauf, dass wir im nächsten Jahr wieder mit den Sakatsu-Nascars im HiP zu Gast sein dürfen.

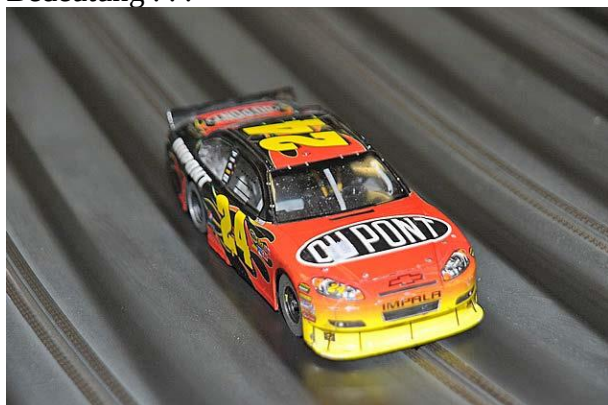
Zum Schluss nochmals einen ganz herzlichen Glückwunsch an die beiden Sieger des Abends, Karsten und Werner.

**Top5 Lauf 11:** KarstenH., camp72, frieder, rick42, stopit,

**Top5 Lauf 12:** camp72, KarstenH., frieder, rick42, Marc,

### **Lauf 9 + 10 am 6. Juli 2018 beim SRC Niederrhein in Moers (C-Schiene)**

Die C-Schiene hat es in sich, und ohne Training geht da nicht wirklich viel. Als ich selber recht spät in Moers eintraf (bis zum späten Nachmittag war ich leider ziemlich eingespannt), waren einige Starter schon fleißig dabei, ihre Runden zu drehen. Insbesondere musste nach der passenden Übersetzung gesucht werden, da es das allererste Mal war, dass die DV250 in Moers auf der Carrera-Bahn zu Gast sein durfte. Da haben die Erfahrungen von der Suzuka-Holzbahn keinerlei Bedeutung...



**frieder**

Letztendlich waren die Ergebnisse aber doch recht eng, wenn auch wie so oft die Bahnkenntnisse der Heimascaris nicht zu ersetzen sind. Oder andersherum gesagt, ohne sehr, sehr viele Runden auf der Bahn und genauso viele Übungsrounds mit den Sakatsus liegt man am Ende halt ziemlich weit hinten. Aber das wird schon...

Dieses Mal geht die Gratulation zum Sieg an .... nein, eigentlich nicht nur Werner, sondern auch an Karsten. Die beiden haben es sich richtig gegeben – und sich dabei mehr als deutlich vom Rest des Feldes abgesetzt. Am Ende entschieden nur wenige Teilmeter über die Platzierung. Und nicht zu vergessen, Wer-

ner fuhr "nur" mit Karstens Trainingsauto. Demnächst auf eigenem Material, da wird es oben noch härter zur Sache gehen...

Unbedingt noch erwähnen muss ich Frank "1966", der auf dem Weg zum "Rookie of the year" ist. Erst zum zweiten Mal dabei, auf einer unbekannten Bahn und mit einem fremden Auto. Und dann gleich sehr gut im Mittelfeld. Demnächst mit eigenem Auto, da wird sicherlich noch einiges kommen. Ich bin sehr gespannt.

**Top5 Lauf 9:** camp72, KarstenH., frieder, hacki, PUdriver,

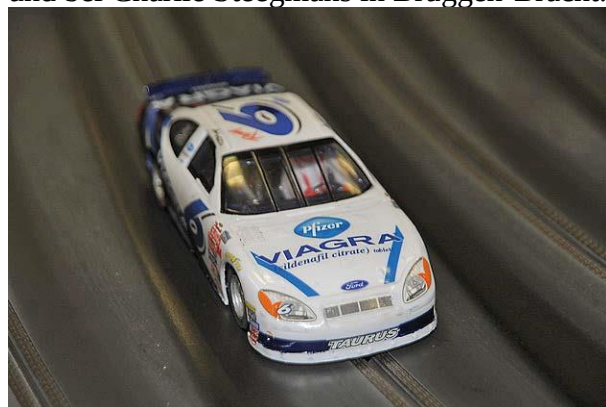
**Top5 Lauf 10:** camp72, KarstenH., hacki, frieder, PUdriver,

Herzlichen Dank an alle Teilnehmer!

### **Lauf 7 + 8 am 8. Juni 2018 bei Karsten Hendrix in Neukirchen**

's war 'ne nette Party, bei Karsten im Garten. Wir haben uns gut unterhalten, die Pizza war lecker und Karin hatte auch noch für das Eis zum Nachschmecken gesorgt. Nick Hendrix hat uns mit seinen Kunstflug-Darbietungen unterhalten und der Nachbar war trotzdem sehr freundlich...;-)

Bei Karsten ist das jährliche Heimbahnrennen, dass traditionell in den Rennkalender eingearbeitet wird. Vorgänger waren schon die Rennen bei Tobias Krämer in Dssd-Gerresheim und bei Charlie Steegmans in Brüggen-Bracht.



**JoJo**

Ach ja, das Rennen... Nachdem Ralf simcat auch noch zu uns gestoßen war, konnten wir mit eineinhalb Startgruppen endlich daran gehen. Wieviel Starter das auf eine 4-spurigen Bahn ausmacht, kann sich jeder selber ausrechnen.

Die schwache Beteiligung war schon etwas schade. Karsten hatte alles liebevoll vorbereitet. Die Bahn war supersauber, hervorragend ausgeleuchtet, der Bahnraum klimatisiert und der Kühlschrank voll. Und das Wetter hat auch mitgespielt. Wir hatten jedenfalls trotzdem unseren Spaß und wer nicht dabei war, hat ein schönes Rennen verpasst. Na ja, in den Sommermonaten kann das halt schon mal vorkommen.

**Top5 Lauf 7: KarstenH., NickH., PUdriver, simcat, hacki,**

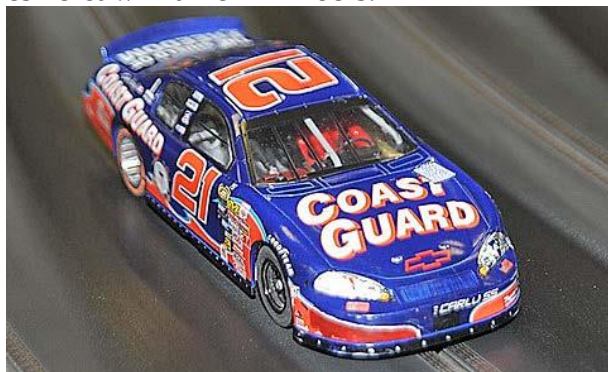
**Top5 Lauf 8: KarstenH., NickH., frieder, PUdriver, hacki,**

Ein ganz herzlicher Dank geht wiederum an Ingo für die Vorbereitung der PUs und an Karsten und Karin für die gute Betreuung.

### **Lauf 5 + 6 am 13. April 2018 - Moers auf der großen Holzbahn**

Hier denke ich immer noch an das 2016er Rennen zurück, wo uns Jörg Bensemann aus Hockenheim nach einem Ärztekongress in Düsseldorf besucht hatte – und uns mal direkt mit zwei Laufsiegen am Abend gezeigt hat, wie man mit den NASCAS 124 Boliden auf der Holzbahn umgeht.

In 2018 war es wieder einmal war stellenweise sehr, sehr eng, aber genau das macht es doch aus. Schaut euch die Zahlen an, die sprechen für sich. Vielen lieben halt diese Strecke und freuen sich jedes Jahr auf's Neue darauf, wenn es heißt wir fahren in Moers.



Erwähnen möchte ich aber wenigstens zwei Teilnehmer. Ralf "Simcat", im ersten Turn gnadenlos abgestraft für den fehlenden Karowackel, fuhr im zweiten Durchgang nach einem kurzen Dreh am richtigen Schraubchen

wie entfesselt. Die Belohnung war dann auch gleich ein Sprung um vier Plätze nach vorne.

Und dann Volker, er kam, fuhr und - siegte. Und zwar deutlich, wie klar, das zeigt ebenfalls die Tabelle. Von hier aus einen ganz herzlichen Glückwunsch! Volker, bleib dran, dann wird es sehr spannend, denn die Saison ist noch lang.

**Top5 Lauf 5: VolkerN., KarstenH., Hacki, Michael STN, frieder,**

**Top5 Lauf 6: VolkerN., KarstenH., Michael STN, Hacki, frieder,**

Auch heute einen herzlichen Dank an euch alle für eure Teilnahme, Ich hoffe wir sehen uns alle gesund zum nächsten Rennen wieder.

### **Lauf 3 + 4 am 09.März 2018 Mündelheim**

...einem der letzten Rennen in der Mündelheimer Gruft - und definitiv der letzten Düssel-Village in "Alt"-Mündelheim. Im Herbst geht es dann - hoffentlich - in den neuen Räumen wieder weiter.

Es ist wieder einmal bestätigt worden. Einheits-Chassis und -Räder bedeuten spannende Rennen mit äußerst engen Ergebnissen. So ungefähr hat mein Bericht zum Februar-Rennen im SOKO-Keller begonnen, und auch dieses Mal trifft das weitestgehend wieder zu.

Etliche spannende Positionskämpfe die am Ende im Hundertstel-Teilometerbereich entschieden wurden, das sagt alles. Und ebenfalls hat sich wieder einmal gezeigt, die Mündelheimer Bahn gehört nicht zu den ganz einfach und schnell zu erlernenden Strecken.

Wer im SOKO noch recht weit vorne war, musste das in Mündelheim nicht zwangsläufig auch sein. Zwar hat Karsten seine Tabellenführung verteidigen können, aber bereits auf den folgenden beiden Plätzen hat ein Tausch stattgefunden. PU-Driver Ingo konnte sich vor Rick schieben, und gleich dahinter hat Frank "stopit" sich aus dem Mittelfeld stark auf P4 vorgeschoben.

Ganz phantastisch unterwegs war unser "Jojo", was in der Tabelle P5 bedeutet. Gleich zwei Mal musste der Unterzeichner sich nach technischen Problemen hinter ihm einreihen. Jür-

gen, das Zeug, das du in deiner Luftflasche hast, brauche ich auch . . . ;-)

Bei Frank G. hat es wie schon im SOKO zu einem soliden Mittelfeldplatz gereicht, das ist für einen Fahrer, der erst relativ kurz mit den Sakatsus in der DV 250 dabei ist, wirklich sehr beachtlich.

Eigentlich darf der Rezensent in einem Rennbericht nur positives vermelden, nur, . . . , bei Rainer, im SOKO tatsächlich noch als "Maximumspeed" unterwegs, war es in Mündelheim eher "Minimumspeed". Was auch gleich den Verlust von drei Tabellenplätzen bedeutet. Aber ich bin sicher, das wird wieder, denn, langsam warst du nicht, aber die leidigen Abflüge. Wie bereits erwähnt, Mündelheim erlernen geht nicht in ein paar Runden.

**Top5 Lauf 3: PUdriver, KarstenH  
+santazwerg, stopit, JoJo,**

Kommen wir zum ersten der beiden Zwerge, "santazwerg" Holger. In Mündelheim gewohnt souverän und sehr schnell unterwegs, konnte er sich im ersten Durchgang mit Karsten den zweiten Platz teilen – das aber mit gerade einmal 0,01 TM Vorsprung auf P1, den Ingo belegt.

Im zweiten Durchgang vorsichtshalber eine gute halbe Runde draufgelegt bedeutete das dann auch für Holger P1. Ingo ließ sich davon aber nicht aus der Ruhe bringen, und hat erkennbar entspannt seinen P2 nach Hause gefahren. Im Gegensatz zu Karsten, der kurz vor Schluss des zweiten Durchgangs seine Top-Platzierung durch einen Abflug abgeben musste und am Ende auf P3 landete. Ich schreibe hier ganz bewusst nicht "nur" auf P3, denn das wäre Jammern auf hohem Niveau.



Der andere Zwerg, "wutZWERG" Ralph kämpfte mit stumpfen Waffen. Die sehr schmale Spur, die seine Karo nur zulässt, er-

möglichen kaum bessere Rundenzeiten. Ich hatte die Gelegenheit, nach dem Rennen einige Runden mit dem Auto zu fahren, Ralph, da wirst du um einen kompletten Neubau wohl nicht drum herumkommen.

Zum guten Schluss komme ich zu DV-Neustarter Frank Meyer. Frank, bei jedem Rennen gibt es nun mal einen, der die Rote Laterne in Händen hält. Aber lass dich davon nicht entmutigen. Die Sakatsu-Nascars sind nicht gerade die am einfachsten zu fahrenden Autos, und über die Schwierigkeiten der Mündelheimer C-Schiene wurde auch schon genug gesagt. Fahrer, die mit einem ungewohnten (Leih-)auto auf einer vollkommen fremden Bahn sofort vorne dabei sind, finden sich nur sehr selten, ja äußerst selten. Und gerade an den Sakatsus habe ich schon Top-Fahrer zweifeln sehen. Wannenschaukeln will halt geübt sein . . .

Eine herzliche Gratulation an die beiden Gewinner, im ersten Lauf PU-Driver Ingo und im zweiten Lauf Santazwerg Holger.

**Top5 Lauf 4: santazwerg, PUdriver, KarstenH., stopit, JoJo,**

Zum guten Schluss noch einen ganz herzlichen Dank an Holger für seine Sorge um unser leibliches Wohl. Der Nudelsalat war phantastisch. Können wir darauf ein Abo haben? Ebenfalls einen herzlichen Dank an euch alle für eure Teilnahme, Ich hoffe alle hatten viel Spaß, auch wenn es hier und da vielleicht etwas reichlich "spaßig" war. Und das nicht unbedingt nur in der ersten Startgruppe . . .

## **Lauf 1 + 2 – am 16. Februar 2018 im Soko-Keller**

Hier kommt der Kurzurückblick vom Saisonauftakt der DV 250 im SOKO-Keller.

Zwei Dinge sind wieder einmal bestätigt worden. Einheits-Chassis und -Räder bedeuten spannende Rennen mit äußerst engen Ergebnissen. So konnte eine halbe Runde über fünf Plätze Unterschied entscheiden.

Und zum anderen, Training lohnt sich. So finden sich diejenigen, die sich am Mittwoch vorher zum Trainingsabend eingefunden hatten, überwiegend in der oberen Hälfte der Listen wieder.



Aber schaut es euch alles in Ruhe in den anliegenden Tabellen an. Hierzu noch zwei kurze Anmerkungen: Nach Hinzurechnen der fehlenden Runde ist am Ende Richard der Gewinner des ersten Durchgangs und Michael muss sich "nur" mit P2 begnügen. In der letzten Saison waren das noch P13 und 15. Eine phantastische Verbesserung! Deshalb einen herzlichen Glückwunsch an beide.

Nach Karstens unglaublichen fast 116 Runden im zweiten Durchgang war ich bzgl. eines möglichen Messfehlers und dem daraus resultierenden Abzugs einer Runde im ersten Heat doch verunsichert und habe beschlossen, das nicht zu tun. Somit heißt es für Karsten hier P3.

**Top5 Lauf 1:** rick42, MichaelSTN, KarstenH., Maxiumspeed, PUdriver,

Im zweiten Heat hat es einige Verschiebungen gegeben. Karstens bereits erwähnten Runden bedeuteten einen klaren P1, eine dreiviertel Runde dahinter Ingo auf P2 und Richard mit noch einmal fast eineinhalb Runden Abstand auf P3. Herzlichen Glückwunsch euch allen!

Dahinter kommt die große, enge Gruppe mit 111/112 Runden; über mehrere Plätze Unterschied entschied hier ein winziger Fehler. Oder auch mal die leider nicht vorhandene aber auch nicht geplante Kurzschlusschaltung.

Aktueller Tabellenführer ist Karsten. Ob es in diesem Jahr endlich mit der Meisterschaft klappen wird? Zu wünschen ist es ihm nach drei Vizemeisterschaften hintereinander wirklich. Aber ich sehe da gleich mehrere Fahrer, die sich alle Mühe geben werden, es ihm sehr schwer zu machen . . . ;-)

**Top5 Lauf 2:** KarstenH., PUdriver, rick42, FrankG., stopit,

Euch allen, die ihr dabei wart herzlichen Dank für eure Teilnahme! Ich hoffe alle hatten viel Spaß.

Und natürlich einen ganz besonderen Dank an Ingo für die Vorbereitung der PUs und die wie immer ausgezeichnete Verpflegung.

## Duessel-Village 250 – 2018 im Kurzüberblick

**Fr. 16.02. – SOKO-Keller** (Düsseldorf-Lierenfeld), Holz, PU-Ausgaberäder  
Tabellenstand: KarstenH, rick42, PUdriver, Michael STN, Maxiumspeed

**Fr. 09.03. – SRC Duisburg-Mündelheim**, Carrera, (eigene) Moosgummiräder  
Tabellenstand: KarstenH, PUdriver, rick42, stopit, JoJo

**Fr. 13.04. – SRC Niederrhein** (Moers), Holz, (eigene) Moosgummiräder  
Tabellenstand: KarstenH, PUdriver, rick42, frieder, JoJo

**Fr. 08.06. – Neukirchen-Vluyn**, Carrera, PU-Ausgaberäder  
Tabellenstand: KarstenH, PUdriver, frieder, rick42, JoJo

**Fr. 06.07. – SRC Niederrhein** (Moers), Carrera, PU-Ausgaberäder  
Tabellenstand: KarstenH, PUdriver, frieder, JoJo, simcat

**Fr. 14.09. – HIP (Duisburg)**, Carrera, (eigene) Moosgummiräder  
Tabellenstand: KarstenH, frieder, PUdriver, JoJo, rick42

**Fr. 12.10. – SOKO-Keller** (Düsseldorf-Lierenfeld), Holz, PU-Ausgaberäder  
Tabellenstand: KarstenH, frieder, PUdriver, JoJo, rick42

**Fr. 16.11. – STN** (Slot Track Niederberg, Heiligenhaus), Holz, (eigene) Moosgummiräder  
Tabellenstand:

|            |            |
|------------|------------|
| KarstenH – | 1.401 Pkt. |
| frieder –  | 1.378 Pkt. |
| PUdriver – | 1.271 Pkt. |
| rick42 –   | 1.247 Pkt. |
| JoJo –     | 1.169 Pkt. |



In 2018 wurden zu 8 von 16 Rennen PU-Räder ausgegeben, die PUdriver Ingo verwaltet und zu den Rennen vorbereitet. Da diese im Laufe der Einsätze das Mindestmaß von 26,5 mm unterschritten hatten, wurden bereits alle Reifensätze erneuert und im Oktober 2018 schon mal im Renneinsatz eingefahren.

Wer sich eigene Trainingsätze erstellen möchte, es handelt sich um die Ortmann Reifen Comp.C Typ 2 16x27 mit Beschriftung und der Sach Nr: 01002.

Das macht insofern Sinn da wir auch 2019 in acht Rennen womöglich die PU-Räder einsetzen werden.

### Und hier sind die Termine und Austragungsorte für die 12. Saison 2019:

Fr. 25.01. – SRC Duisburg ("Neu"-Mündelheim, Carrera, (eigene) Moosgummiräder

Fr. 22.02. – Carreraspeed Haan, PU-Ausgaberäder

Fr. 22.03. – SOKO-Keller (Düsseldorf-Lierenfeld), Holz, PU-Ausgaberäder  
im April kein Rennen

Fr. 24.05. – Neukirchen-Vluyn, Carrera, PU-Ausgaberäder

Fr. 14.06. – HIP (Duisburg-Meiderich), Carrera, (eigene) Moosgummiräder  
im Juli und August kein Rennen

Fr. 13.09. – Robert-Raceway (Velbert), Carrera, (Angabe zu den Reifen folgt)

Fr. 22.11. – Slot Track Niederberg (Heiligenhaus), Holz, (eigene) Moosgummiräder

Fr. 13.12. – SRC Niederrhein (Moers), (Bahn folgt)

Änderungen vorbehalten.

### **Alles zur Duessel Village 250**

#### **Rennserien-West / DV250**

## Pre'59 GP um den Bergischen Löwen

6. Lauf am 22. November 2018 in Düsseldorf

geschrieben von Nick Speedman



### P3 für den Tormentor im SOKO Keller ...

...der Bergische Löwe hat für 2018 ausgebrüllt und wir konnten am Donnerstag, den 22. November 2018 den ersten Pokalsieger beglückwünschen. Es war Frieder mit seinem PreWar MB W154 mit der Start Nr. 24, die damals (1939) dem Fahrer Manfred von Brauchitsch und zuvor in 1938 von Rudolf Caracciola gefahren wurde.

... was hatte sich am Donnerstag vor zwei Wochen ereignet? Zur großen Freude fanden sich 13 Zigarrenracer im SOKO-Keller ein. Damit hatten wir 3 Startgruppen voll, die wir durch die kurze Qualifikation über eine Minute den Racern zuordnen konnten.

Frieder hatte mit 7,922 sec. die schnellste Zeit vorgelegt.

Aber erstmal war die **dritte Startgruppe** am Start mit den folgenden Racern und Modellen: PUdriver - BRM P25, neunff - Lotus 16, Ronald - Lancia D50, Taffy - Gordini T16 und maxiumspeed - Vanwall vw5. Man nahm Aufstellung zur 4 x 6 min. Hatz. Dem PUdriver wird immer gerne unterstellt, dass er sich bewusst in die langsame Gruppe einreicht, um dann in aller Ruhe durch das Feld durchzupfeilen. Es ist sicherlich richtig, dass man mit dieser Strategie ein gutes Rundener-

gebnis erzielen kann. Aber über die vielen Jahre kennt man auch die Stärken der anderen. Im Sinne des Pre'59 Gedanken war das die einzige typenreine Startgruppe des Tages.

Maxiumspeed hatte für den Vanwall ein zu schweres Chassis gebaut, was mit PU Räder nicht den erwünschten Effekt hatte daher P10.

Ronald (P11) wurde durch kleine Crasheschäden geplagt, neunff war wie Taffy in der gleichen Runde wie Ronald - aber halt nur jeweils eine Kurve dahinter. Und der PUdriver stand hinterher auf P4.

Die **zweite Startgruppe** wurde durch die Racer mit einer Qualizeit von 8,1 + 8,2 sec. gebildet.

Also nahmen Aufstellung stopit - Connaught Typ B, gummigeier - Maserati 250 F, rick42 - Bugatti T35 Guernsey und FrankG - Talbot T26C.



### Connaught Typ B von „stopit“

Zu erwähnen ist hier, dass der Maserati 250F erstmalig eine Ausfahrt im Renntempo hatte. Daher war die erzielte P7 voll ok. Der Kopre'59 Initiator stopit mit seinem Connaught konnte wie FrankG mit dem Talbot unseren Volker nicht mehr erreichen.

Rick42 auf dem Bugatti überflügelte den PUdriver nicht, sodass dieser sich schon mal unter den ersten 5 sah.

Mit großer Ungeduld formierte sich die **erste Startgruppe** mit frieder - MB 154, aspi - Bugatti T35 Argentina, simcat - Alfetta 158 S8 und Tormentor - Talbot T26C.

Für Frieder war klar, ich bin durch, aber ein Tagesieg wäre zum Abschluss ganz nett, aber auf Spur 1 kann man gerne der Leidtragende bei Crashes sein. Also muss man sich früh Absetzen. Die Idee setzte aber aspi mit dem Bugatti um und machte erst mal Strecke als Führender. Tormentor hatte dafür

simcat im Kreuz und musste mit voller Konzentration die Führungsrunde halten.

Nach dem dritten Spurwechsel zeichnete sich ab das aspi von frieder doch noch eingeholt werden konnte. Aber mit der vierten Spur war klar, dass aspi (Spur 4) frieder auf Spur 2 nicht mehr lange hinter sich halten konnte. Zusätzliche Abflüge machten die Sache doch noch spannend, sodass frieder etwa zwei Teilstriche Vorsprung am Ende der 171sten Runde hatte. Der Strom schaltet ab und frieder kommt nach 15 Teilstrichen zum Stehen, während man aspi's bugatti noch hörbar nachrollt und bei 19 Teilstrichen zum Stillstand kommt.

Damit Gratulation an aspi für den Tagessieg. Und frieder hatten wir ja schon gratuliert. Und ganz untypisch haben die Fahrzeuge aus der PreWar Epoche die Pre'59 Boliden geschlagen, denn Tormentor erreichte 169,65 Runden mit dem Talbot.

Tormentor - auch als SOKO-Keller Kind gelistet - hat letzten Mittwoch dann die Kurzschlusschaltung für alle vier Spuren aktiviert. Ob dann die Nachrollphasen im beobachteten Fall komplett unterbunden sind, werden wir bei den nächsten Rennen sehen.

Tagessieg an aspi mit 171,19 Rd., gefolgt von frieder 171,15 Rd. und Tormentor 169,65 Rd.

Ergänzend noch der Rennbericht zum 5. Lauf bei Carreraspeed in Haan am Donnerstag, den 6. September 2018



... zuallererst unseren herzlichen Dank an alle die sich nach Haan aufgemacht hatten. Denn jeder hatte da seine kleine Leidensgeschichte bei der Anfahrt durchzustehen.

In Haan angekommen war aber alles wieder voll entspannt - ein Imbiss stand bereit - und bis auf eine kleine Dissonanz bezüglich der Fehlfunktionen einiger Regler, die noch sachkundig durch Michael von den Haanern aufgeklärt wurde – spulten die meisten ihre Trainingsrunden ab.

Wie im Vorfeld erwartet, stellten sich 10 Zigarrenjockeys dem Renngeschehen.

Da unser santazwerg aus beruflichen Gründen noch absagen musste konnten wir Michael in den Feierabend schicken, da bei zwei 5<sup>er</sup> Gruppen auch ausreichend viele Einsetzer zur Verfügung stehen. Auf eine Quali wurde verzichtet und die Fahrzeit auf 6 x 6 min. angesetzt. Die Startaufstellung sollte sich durch das aktuelle Gesamtergebnis ergeben – bis auf eine Ausnahme, ich wollte gerne mit meinen langjährigen Slotterfreund Taffy in einer Gruppe fahren.

Taffy hatte schon häufiger geäußert, dass er mal mitfahren wollte, aber wie es so ist – es kommt häufig irgendetwas dazwischen. Für den Abend hatte er sich vorgenommen, einen 52<sup>er</sup> Gordini zu fahren, der für das Rennen noch aufgehübscht hatte. Da die Karosse vorne nur einen geringen Überhang hat, musste er mit einer speziellen Leitkielkonstruktion antreten, die dann im Rennverlauf dazu führte, dass sich das Slotcar auch mal drehte.

Aber hier nochmals herzlichen Dank fürs Kommen und fürs Durchhalten mit dem noch kritisch zu fahrenden Wägelchen.

Wo wir bei der Danksagung sind – möchte ich auch die Haaner erwähnen, die diesen eigentlich nach Neu Mündelheim vergebenen Termin übernommen hatten, da die Bahn an der Rheinquerung in das Herzogtum Jülich erst in wenigen Tagen nach Umbau wieder bespielbar sein wird.

Zum Carreraspeed Track habe ich schon vielfach geschrieben, es ist eine fast 50m lange 6-spurige Carrerabahn, die durch ihre kompakte Bauweise einiges an Konzentration abfordert und gefühlvolles Fahren verlangt.

Aber jetzt zum Renngeschehen: die erste Startgruppe bestand aus den Racern PUdriver; Robert SG; simcat; Frank 1966 und Taffy – wie immer beobachtet man einen für sich eingestuften Gegner und versucht möglichst die gleiche Runde mit dem zu halten.

Natürlich zieht sich bei der Streckenlänge das Feld sehr auseinander und man sieht sich dann einsam in einer Runde ohne die Chance den vorwegfahrenden jemals noch einzuholen.

Natürlich stellt man sich die Frage wie schnell wird dann erst die nächste Gruppe sein, die doch die weitaus besseren Fahrer sind. Aber glücklicherweise stellte sich später heraus, dass mit aspi mit 162,74 Rd. und simcat mit 159,54 Rd. direkt die Podestplätze 2 und 3 belegt wurden.

Die zweite Startgruppe startete mit den Racern Maxiumspeak; Stopit; frieder; Frank G. und rick42.

Über die ersten beiden Spuren blieb das Feld gut zusammen und es bewegte sich überwiegend in etwa 1½ Runden Abstand. Aber ab der dritten Spur war frieder mit der 7<sup>er</sup> Ritzel Kombination nicht mehr zu halten. Er hatte zunehmend Spaß daran, immer wieder eine Runde zuzulegen.

Dahinter kämpften jeweils in zweigruppen Maxiumspeak mit Stopit und Frank G. mit rick42. Am Rande stand Frank 1966 und prognostizierte schon die wohl erreichten Runden von Frieder. Und da hatte er dann auch Recht, denn nach Ende der letzten Spur rollte er kurz vor dem Erreichen der 164<sup>ten</sup> Runde aus.

Der Gesamtsieg ging also nicht ganz selbstverständlich, sondern hart erkämpft an „frieder“ mit seinem PreWar W154, vor „aspi“ damals noch „Frank 1966“ mit dem einem Bugatti B35 – Argentinien. Die Position 3 ging an „simcat“ mit einem Alfetta 158 S8. Gratulation an alle..!!



**So viele Leihwagen braucht's nimmer bei den Pre'59 GP – der Eigenanteil wächst beständig!**

## Gruppe 245

5. Lauf am 15. Dezember 2018 in Siegburg



### Adresse

**Raceway Park e.V.**

Jägerstr. 45-47

53721 Siegburg Stallberg

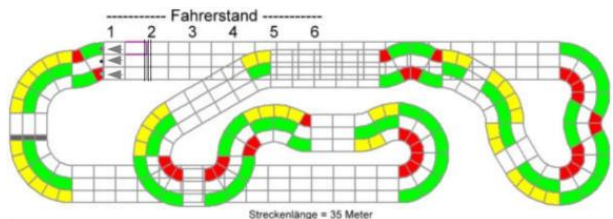
### URL

www.raceway-park.de

### Strecke(n)

6-spurig, Holzbahn, ca. 54m lang

6-spurig, Carrera, ca. 35m lang



### Zeitplan

**Freitag, 14. Dezember 2018**

ab 17:00h Bahnputzen (*unter Vorbehalt!*)

ab 18:30h freies Training (*unter Vorbehalt!*)

**Samstag, 15. Dezember 2018**

ab 08:00h Training

ab 10:15h Materialausgabe, Einrollen und technische Abnahme

ab 13:00h Rennen

ca. 18:00h Siegerehrung

anschließend Jahressiegerehrung und Tombola

### Anmeldung

Start: Dienstag, 04.12.2018 - 00:00 Uhr

Ende: Dienstag, 11.12.2018 - 23:59 Uhr

Limit: 30 Teilnehmer

Stand: 0 Teilnehmer



Anmeldung 5. Lauf **Gruppe 245** am  
15. Dezember 2018 in Siegburg . . .

### Rädriges

| Gruppe            | Ø neu<br>(in mm) | Ø Ausgabe<br>(in mm) |
|-------------------|------------------|----------------------|
| 2 (bis 1.300cm³)  | 21,5             | 21,14 – 21,16mm      |
| 2 (bis 2.000cm³)  | 23,25            | 22,98 – 23,00mm      |
| 2 (über 2.000cm³) | 24,5             | 24,80 – 24,82mm      |
| 4 und 5 (16")     | 25,0             | 24,58 – 24,60mm      |
| 5 (19")           | 26,75            | 26,23 – 26,26mm      |



Bitte berücksichtigt die links angegebenen Durchmesser entsprechend bei der Einstellung der Bodenfreiheit!!

### Organisatorisches



Ein Übernachten im Bahnraum ist nicht möglich . . .

Wer auf dem Hof übernachten will, dem wird mit ausreichend Strom geholfen!☺



Nach dem üblichen 245-Programm stehen noch Jahressiegerverehrung und Tombola an!

Bringt also bitte etwas mehr Zeit als üblich mit nach Siegburg!?



Parkraum hat's ausreichend im Innenhof!

Vor Türen und Toren der Gebäude lässt aber bitte zumindest eine Wagenbreite Platz! Sonst bekommen die Kollegen unnötig Stress mit den anderen Mietern / dem Vermieter . . .



## Historie

### Gruppe 2

|                    | 2017 (17 Starter)  |        |
|--------------------|--------------------|--------|
| 1. Leenen, Ralf    | Ford Capri 2800 RS | 127,02 |
| 2. Rohde, Johannes | Ford Capri 3100 RS | 126,84 |
| 3. Becker, Tobias  | Chevrolet Camaro   | 124,49 |

### Gruppe 4

|                         | 2017 (17 Starter) |        |
|-------------------------|-------------------|--------|
| 1. Thierfelder, Andreas | De Tomaso Pantera | 129,98 |
| 2. Leenen, Ralf         | BMW M1 Procar     | 128,58 |
| 3. Letzner, Christian   | BMW M1 Procar     | 128,25 |

### Gruppe 5

|                         | 2017 (17 Starter)      |        |
|-------------------------|------------------------|--------|
| 1. Thierfelder, Andreas | Toyota Cleica LB turbo | 130,80 |
| 2. Leenen, Ralf         | BMW M1 turbo           | 130,05 |
| 3. Letzner, Christian   | Nissan Skyline turbo   | 130,04 |

### Gruppe 2

|                         | 2016 (22 Starter) |        |
|-------------------------|-------------------|--------|
| 1. JanS                 | NSU TTS           | 125,82 |
| 2. Quadt, Hans          | BMW 3.5 CSL       | 124,70 |
| 3. Thierfelder, Andreas | BMW 635 CSi       | 123,36 |

### Gruppe 4

|                   | 2016 (22 Starter) |        |
|-------------------|-------------------|--------|
| 1. Nockemann, Seb | BMW M1 Procar     | 128,31 |
| 2. Quadt, Hans    | BMW M1 Procar     | 127,07 |
| 3. Leenen, Ralf   | BMW M1 Procar     | 127,04 |

### Gruppe 5

|                    | 2016 (22 Starter)    |        |
|--------------------|----------------------|--------|
| 1. Nockemann, Seb. | Porsche 935/78 turbo | 130,37 |
| 2. JanS            | Nissan Skyline turbo | 130,32 |
| 3. Quadt, Hans     | Ford Capri turbo     | 129,09 |



## Alles zur Gruppe 245

### Rennserien-West / Gruppe 245

## News aus den Serien

Saison 2018/19

./.

Alles Weitere gibt's hier:

[Terminkalender in den Rennserien-West](#)

| Serie                  | 2018<br>Ausschr. /<br>Reglement | Termine | Anmerkungen / Staus  | 2019<br>Ausschr. /<br>Reglement | Termine |
|------------------------|---------------------------------|---------|----------------------|---------------------------------|---------|
| Classic Formula Day    | - / ✓                           | ✓       | ① ② ③                | - / -                           | -       |
| Craftsman Truck Series | - / ✓                           | ✓       | ① ② ③ ④ ⑤            | - / -                           | ✓       |
| DTSW West              | ✓ / ✓                           | ✓       | ① ② ③ ④ ⑤ ⑥          | - / -                           | -       |
| Duessel-Village 250    | ✓ / ✓                           | ✓       | ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦ ⑧      | - / -                           | ✓       |
| Flexi WESTCUP          | - / ✓                           | ✓       | ① ② ③                | - / -                           | -       |
| Gruppe 245             | ✓ / ✓                           | ✓       | Z ① ② ③ ④ ⑤          | - / -                           | ✓       |
| GT/LM                  | ✓ / ✓                           | ✓       | ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦ ⑧      | - / -                           | ✓       |
| kein CUP!              | ✓ / ✓                           | ✓       | ① ② ③ ④ ⑤            | ✓ / ✓                           | ✓       |
| NASCAR Grand National  | - / ✓                           | ✓       | ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦        | - / -                           | -       |
| NASCAR Winston-Cup     | - / ✓                           | ✓       | ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦        | - / -                           | -       |
| Pre'59 GP              | - / -                           | -       | ① ② ③ ④ ⑤ ⑥          | - / -                           | ✓       |
| SLP-Cup                | ✓ / ✓                           | ✓       | ① ② ③ ④ ⑤            | ✓ / ✓                           | ✓       |
|                        |                                 |         |                      |                                 |         |
| Einzelevents           | Ausschr. /<br>Reglement         | Termine | Anmerkungen / Status | Ausschr. /<br>Reglement         | Termine |
| 24h Moers              | - / -                           | ✓       | ○                    | - / -                           | ✓       |
| Ashville 600           | ✓ / ✓                           | ✓       | ⊖                    | - / -                           | -       |
| Carrera Panamericana   | - / -                           | ✓       | ○                    | - / -                           | ✓       |
| SLP-Cup Meeting        | ✓ / ✓                           | ✓       | ○                    | ✓ / ✓                           | ✓       |
| WDM                    | - / -                           | -       |                      | ✓ / ✓                           | ✓       |
|                        |                                 |         |                      |                                 |         |
| Clubserien             | Ausschr. /<br>Reglement         | Termine | Anmerkungen / Status | Ausschr. /<br>Reglement         | Termine |
| C/West                 | - / ✓                           | ...     | läuft ...            | - / -                           | ...     |
| GT-Sprint              | - / ✓                           | ...     | läuft ...            | - / -                           | ...     |
| Scaleauto West         | - / ✓                           | ...     | läuft ...            | - / -                           | ...     |
|                        |                                 |         |                      |                                 |         |

5